



EDIE



MONETTI

Die malerische Praxis der in Köln lebenden Künstlerin Edie Monetti speist sich aus ihren Recherchen über Extremophilie, die Geschichte der Standardisierung von Katastrophen bis hin zur Singularität eines Extremzustandes. Ihre Arbeit lebt von der Spannung des vergeblichen Versuchs, Selbstbehauptung unter extremen Bedingungen wiederherzustellen und regt die Betrachter*innen an existenzielle Parameter mit den Möglichkeiten eines malerischen Diskurses zu werten. Monetti betont Formen von Gegen-Verwirklichung, die die Sehnsucht nach Menschlichkeit im Animalischen suchen (frei nach Deleuze: „Die unbeschreibliche Scham des Menschseins...“) und den Wunsch nach Nähe und „Berührtwerden“ in einen malerischen Akt umwandeln. In ihren häufig surrealen und ambivalenten Bildfindungen- zwischen Kitsch und Pathos schwankend- führt sie einen in nicht dokumentarisch fassbare Räume, welche als Metapher auf eine unsichere Gegenwart und die vom Menschen „zugerichtete“ Welt hinweisen.



Ausstellungsansicht Loge, Galerie Gisela Capitain, 2024, Köln



„Sad Puppy (Yukio)“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 80cm, 2023



„O.M.A. 9“ aus der Serie Otto Meyer-Amden, Acryl und Öl auf Leinwand, 155 x 125 cm, 2023



„O.M.A. 21“ aus der Serie Otto Meyer-Amden, Öl auf Leinwand, 40 x 30cm, 2023



Ausstellungsansicht „Various Small Paintings“, Lore Deutz, 2023, Köln



„O.M.A. 7“ aus der Serie Otto Meyer-Amden, Acryl und Öl auf Leinwand, 155 x 125 cm, 2023



„O.M.A. 12“ aus der Serie Otto Meyer-Amden, Acryl und Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm, 2023



„O.M.A. 11“ aus der Serie Otto Meyer-Amden, Acryl und Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm, 2023



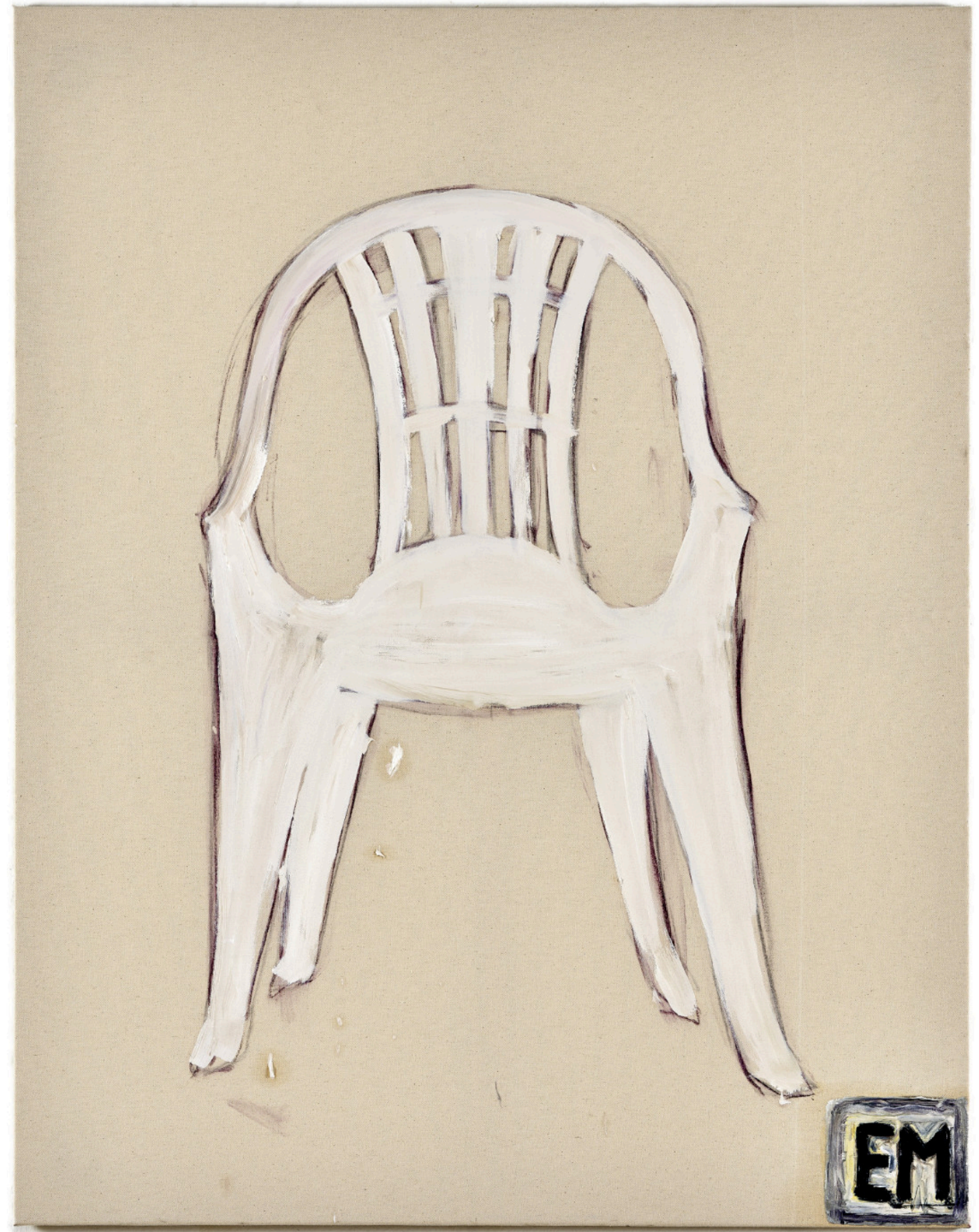
Ausstellungsansicht „Beziehungskiste“, Margarete Roeder Gallery, 2022, New York, USA,
ganz links im Bild : Monotypie auf Leinwand, 150 x110 cm, 2022



„Berlin 9“ aus der Serie Berlin, Öl auf Leinwand, 140 x 110 cm, 2022



Installationsansicht „Artothek“, Neuer Kunstverein Mittelrhein, 2023, Neuwied



„Berlin 15“ aus der Serie Berlin, Öl auf Leinwand, 140 x 110 cm, 2022



Ausstellungsansicht „Berlin“, Galerie Sabine Knust, 2022, München



Ausstellungsansicht „Berlin“, Galerie Sabine Knust, 2022, München



„Berlin 17“ aus der Serie Berlin, Öl auf Leinwand, 140 x 110 cm, 2022



„LHC 11“ aus der Serie La Haute Carpenée, Öl auf Leinwand, 190 x 190 cm, 2021



„LHC 9“ aus der Serie La Haute Carpenée, Öl auf Leinwand, 190 x 190 cm, 2021



„Sad Puppy 12“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 75 cm, 2020



„Sad Puppy 22“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 75 cm, 2022



„Sad Puppy 9“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 75 cm, 2020



„Sad Puppy 7“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 75 cm, 2020



„Sad Puppy 17“ aus der Serie Sad Puppies, Öl auf Leinwand, d 75 cm, 2021



„So Lost 1“ aus der Serie Cetacean Stranding, Öl auf Leinwand, 190 x 290 cm, 2019



Ausstellungsansicht „Cetacean Stranding“, Galerie Sabine Knust, 2019, München



Ausstellungsansicht „Cetacean Stranding“, Galerie Sabine Knust, 2019, München

Öl auf Filz oder Leinwand je 100 x 100 cm, 2019



Ausstellungsansicht „Cetacean Stranding“, Galerie Sabine Knust, 2019, München

Aquarell auf Papier, je 70 x 50 cm, 2019



„Super Nova Axolotl 2“ aus der Serie Extremophiles , Öl auf Leinwand, 190 x 260 cm, 2018



Ausstellungsansicht „Mixed Pickles III“, Michael Horbach Stiftung, 2018, Köln
„O.T.“, Öl auf Leinwand aus der Serie Maneater, 300 x 400 cm, 2017



Ausstellungsansicht „The Big Sleep“, Haus der Kunst, 2018, München
„Super Nova 1 und 2“, Öl auf Leinwand, je 190 x155 cm, 2017
Taxidermiebedarf, Gips, Farbe, Kunstblumen, ca 240 x150 cm, 2017



Ausstellungsansicht „Stars and Stripes“, Prince of Wales, 2015, München
Öl auf Leinwand und Filz, Wandmalerei



Ausstellungsansicht „Stars and Stripes“, Prince of Wales, 2015, München
„Easyline“, Öl auf Filz, 200 x 90 cm, 2014